

Konigsberg, 14. Febr. 1844

Ihre geehrten Herr Professor,

Es ist freilich nicht sehr,
 Sie so anzusprechen zu
 können, also noch nicht als i)
 Verehrtester Herr Professor,
 wenn ich schreiben aber
 wirklich eine Allseitige
 Male wegen der blauegrünen
 Heft. - Wenn Sie die Correctu-
 ren besorgen, ist es mir ja
 sehr Recht, & ich bin gar
 nicht beunruhigt, aber ich
 spinnne mit einem Compagnon
 so eben an der Idee, ein Stück



ein Büchlein über Cajajero zu
verfassen, damit die Touristen
Etwas zu lesen haben. Daher
möchte ich die übrigen beaux
restes des Manuscriptes
eventuell gleichfalls verwenden,
aber all' das kann ich erst,
wenn ich weiß, was geschrieben
wird. Da ich aber gerade
keine Zeit, Lust & Gelegenheit
hätte, diese Reste vorant. aus-
zuschütten, so ist mir das
mit nicht geschehen, wenn
ich vielleicht noch einige
Monate warten soll. Hier
o. Nordseite ist mir sehr
gestrenger Herr, aber er wird



mir vielleicht einem Büchlein
abzug meines Beitrages, denn
ich von der Dankbarkeit auf
meine Kosten erbitte, vielleicht
doch nicht ganz so unenthalten
können. Sobald ich diesen
habe, schreibe ich immer
freudigen Eif, mich über die
angenehme Sache nicht weiter
zu kümmern.

Für den „Einblick“, den Sie
mir gewährten, bin ich Ihnen
sehr dankbar. Wäre das
vor Klouater irgendwie ge-
sagt worden, so wäre es in
jeder Weise besser gewesen.
Aber, man hat's halt nicht

notwendig, mir auf höfliche
Auffragen zu antworten.

Ich lege zu dem "Übrigen"
& mag nicht weiter daran
denken.

Gelegentlich schicke ich
flüchtig eine Botschaft für
die "Mittheilungen".

Mit dem hochachtungsvollen
Gruße von
meiner Blume & ich
flüchtig

Freundlichst ergebene

Milner Freundliche
Begrüßung

P. S.

Wenn Sie die Güte haben
werden, mir über das Preis
der Symmetrie zu schreiben
so bitte mir auch zu sagen,
ob der Beitrag überhäuft
wert ist, dass ich Geld dafür
ausgebe. Ich glaube, es
ist für sich allein jetzt
wohl zu berücksichtigen.

Aber Alles zu erledigen
frage ich auch nach dem
Honorar. Wann würde ich
es bekommen? Ich möchte
nämlich sehr gerne
im das Geld meinen Mann
in spezielle Käufe —
Herst. Gruss!

ГІТЛЪ БУДЪВЪ

